

Stadt Brandenburg an der Havel, Klosterstr. 14, 14770 Brandenburg an der Havel

An die Mitglieder  
des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und  
Verkehr  
der Stadt Brandenburg an der Havel

STADT BRANDENBURG AN DER HAVEL  
DER OBERBÜRGERMEISTER

AUSKUNFT ERTEILT  
Bürgermeister Michael Müller

Dienstszitz im Altstädtischen Rathaus  
Altstädtischer Markt 10  
14770 Brandenburg an der Havel

Tel.: +49 3381 58-7200  
Fax: +49 3381 58-7204  
E-Mail: buergermeister@stadt-  
brandenburg.de

## Nachfragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr am 16.09.2020

DATUM  
13.10.2020

UNSER ZEICHEN  
SVBRB-VI-60-ASUV

IHR ZEICHEN/SCHREIBEN VOM  
DATUM/ZEICHEN

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Damen und Herren,  
Ihre Fragen möchte ich wie folgt beantworten:

1. Frau Marx hat folgende Nachfragen zur Kleinen Münzenstrasse zum  
nächsten Ausschuss:

Es sind dort mehrere Stellplätze geplant. Durch die Pollerlösung stehen nur  
sehr wenigen Personen die Parkplätze zur Verfügung, um nicht genau zu  
sagen, dass nur Anwohner die Möglichkeit haben, dort zu parken. Alle  
anderen dürfen dort nicht parken. Die gleichen Bedenken bestehen  
hinsichtlich der öffentlichen Förderung dieser Flächen, die könnten ja als  
unzulässige Subventionen für die Leute gedeutet werden, die dort eben nur  
Zugriff auf diese Parkplätze haben.

In der Kleinen Münzenstraße sind fünf Stellplätze geplant. Es handelt  
sich um förderfähige öffentliche Stellplätze, die der Bewohnerparkzone  
A zugeordnet werden. Poller wird es lediglich an einer Seite der Straße  
geben, um den Durchgangsverkehr durch die Kleine Münzenstraße zu  
unterbinden. Der öffentliche Charakter und damit die Förderfähigkeit  
sind damit weiterhin gewahrt.

2. Frau Marx möchte eine Übersicht, welche unsanierten Straßen es im  
Sanierungsgebiet noch derzeit gibt und ob in absehbarer Zeit dort mit einer  
Sanierung zu rechnen ist.

Die nachfolgende Tabelle verdeutlicht, für welche Zeiträume die  
Sanierung welcher Straßen vorgesehen ist:

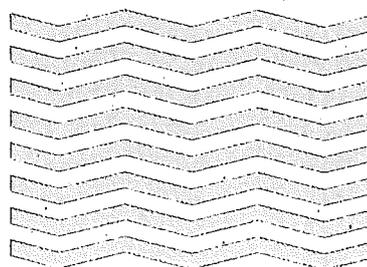
BANKVERBINDUNGEN  
Mittelbrandenburgische Sparkasse  
IBAN: DE55 1605 0000 3611 6600 26  
BIC: WELADED1PMB

Brandenburger Bank  
IBAN: DE81 1606 2073 0000 5055 60  
BIC: GENODEF1BRB

Postbank Berlin  
IBAN: DE65 1001 0010 0651 8191 09  
BIC: PBNKDEFF100

Steuernummer: 048/144/00560  
Gläubiger-Identifikationsnummer:  
DE 13 ZZZ 00000018553

DATENSCHUTZ  
Hinweise zur Datenverarbeitung und  
zum elektronischen Schriftverkehr:  
[www.stadt-brandenburg.de/datenschutz](http://www.stadt-brandenburg.de/datenschutz)



Folgende Straße im Sanierungsgebiet sind zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht saniert	Handlungsbedarf
<ul style="list-style-type: none"><li>* Molkenmarkt 2.BA</li><li>* Neustädtische Fischerstraße 2.BA</li><li>* Kleine Münzenstraße</li><li>* Eichamtstraße</li><li>* Packhofstraße</li><li>* Neustädtische Wassertorstraße 2.BA</li></ul>	Diese Straßen sollen noch bis Ende 2021 umgesetzt bzw. begonnen werden (d.h. mindestens Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen). Nur so wird gewährleistet, dass die Maßnahmen, die sich im umfassenden Sanierungsgebiet befinden noch komplett förderfähig sind. Werden die Maßnahmen erst nach Aufhebung der Sanierungssatzung umgesetzt, müssen für einen Teil der Kosten die Zahlungen aus der Straßenausbau-Mehrbelastungsausgleichs-Verordnung (StrMaV) aufgewendet werden.
<ul style="list-style-type: none"><li>* Grabenstraße 2.BA</li><li>* Kirchgasse</li></ul>	Diese Straßen sollen nach 2021 umgesetzt werden. Sie sind in der aktuellen Haushaltsplanung für die HHJ 2022 bis 2024 angemeldet. Die Finanzierung soll über das Städtebauförderprogramm Lebendige Zentren (ehemals Städtebaulicher Denkmalschutz) erfolgen, da die Gesamtmaßnahme SG Innenstadt auch nach Aufhebung der Sanierungssatzung hierüber weiter gefördert wird.
<ul style="list-style-type: none"><li>* Kurstraße</li><li>* Beetzseeufer</li><li>* Altstädtische Große Heidestraße</li><li>* Altstädtische Fischerstraße</li><li>* Schusterstraße</li><li>* Abtstraße</li><li>* Büttelstraße</li><li>* W. Rathenau-Platz (Anliegerstraße)</li></ul>	Diese Straßen sollen nach 2025, je nach Mittelausstattung, umgesetzt und über das Programm Lebendige Zentren finanziert werden. Sie sind bislang nicht Bestandteil der Haushaltsplanung.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Müller  
Bürgermeister